

# Der ktivieren Preis 2023 geht an die AWO Niederrhein



Foto: Werner Krüper

Das Projekt „Unsere kleine Farm“ – tier- und naturgestützte Prävention in der stationären Pflege, gefördert vom vdek e.V. in NRW, hat Angehörigenarbeit in den Fokus gerückt. Das Projekt- und Betreuungsteam rund um Koordinatorin Antje Schwarz hat mit diesem Ansatz die Fachjury überzeugt.

Der Wettbewerb um den **Aktivieren Preis 2023**, initiiert von der Redaktion der Zeitschrift **Aktivieren**, stand in 2023 unter dem Motto „Lebensqualität durch starke Beziehungen“. Das Projekt „Unsere kleine Farm“ – tier- und naturgestützte Prävention in der stationären Pflege,

gefördert vom vdek e.V. in NRW, hat Angehörigenarbeit in den Fokus gerückt und mit diesem Ansatz die Jury überzeugt. Das Projekt- und Betreuungsteam fördere, so das Jurystatement, die Kollaboration zwischen Angehörigen, Betreuung und Bewohner:innen. Die Jurorinnen Cordula Delp, Maria Metzger und Sabine Richartz hoben besonders hervor, dass „Angehörige dadurch ihre Besuchszeit sinnvoll und erfüllend gestalten und ihre Beziehung zu den Bewohner:innen ressourcenorientiert stärken“.

Denn Besuche sind für Bewohnerschaft und Zugehörige nicht automatisch ein Gewinn, wie **Aktivieren**-Chefredakteurin Miriam von Bardeleben bei der Preisverleihung betonte. „Betreuungsteams können jedoch dazu beitragen, Angehörigen Unsicherheit und Sprachlosigkeit zu nehmen und Besuche zu echten Begegnungen zu machen, voller Vorfreude auf ein baldiges Wiedersehen“, so Miriam von Bardeleben. Und das sei den Preisträgern hervorragend gelungen.

„Was Ihre Bewerbung für meine Jurykolleginnen und mich unter anderem so besonders gemacht hat: Ihr Konzept überzeugt im Aufbau und in der Entwicklung“, so **Aktivieren**-Redakteurin und Jury-Vorsitzende Thordis Gooßes in ihrer Laudatio. Der Bezug zu den Angehörigen sei deutlich spürbar. Das Arbeiten erfolge absolut bewohnerorientiert. Schnittstellen seien klar erkennbar. „Wie das Konzept aktiv gelebt und regelmäßig überprüft wird, haben Sie perfekt dargestellt. Und für Nachhaltigkeit ist gesorgt, indem Sie einen Handlungsleitfaden und ein Multiplikatorenkonzept für andere Einrichtungen entwickeln“, lobte Thordis Gooßes.

Miriam von Bardeleben und Thordis Gooßes gratulierten bei der feierlichen Preisverleihung im AWO Seniorenzentrum Wilhelm-Lantermann-Haus, Dinslaken, am 25. Oktober 2023 mit Blumen, Urkunde, Infopaket – und dem Preisgeld von 3 000 Euro. Die Bewerbungsfrist endete bereits am 30. Juni 2023.

*Freuten sich über die Auszeichnung für ihre Angehörigenarbeit: die Projektpartner der AWO Seniorendienste Niederrhein und des Verbands der Ersatzkassen e.V. (vdek) NRW. Projekt- und Sozialdienstkoordinatorin Antje Schwarz (mitte) und vdek-Referent Ringo Schoepke (3. v. r.) nahmen im AWO Seniorenzentrum Wilhelm-Lantermann-Haus den Preis stellvertretend für das gesamte Team entgegen. Aktivieren-Chefredakteurin Miriam von Bardeleben (r.) und Redakteurin und Jury-Vorsitzende Thordis Gooßes (l.)*

*gratulierten mit Urkunde, Infopaket und Blumen. Das Gewinnerteam im Video der Gewinner: [aktivieren.net/der-aktivierenpreis-2023-geht-an-die-awo-seniorendienste-niederrhein](https://aktivieren.net/der-aktivierenpreis-2023-geht-an-die-awo-seniorendienste-niederrhein)*

